



Obst-Info Franken

- Kern- und Steinobst Nr. 16 vom 17.05.2022 -

* Unsere Hinweise erfolgen ab diesem Jahr in Zusammenarbeit mit dem Obstinformationszentrum Hiltoltstein. In sehr späten Lagen Frankens werden die unten beschriebenen Entwicklungen/Ereignisse ggf. erst in etwa 10 Tagen erreicht.

Vegetationsentwicklung in frühen bis mittleren Lagen Frankens



'Williams Christ' (20 mm)



'Jonagold' (18 mm)



'Katinka' (15 mm)



'Bellise' (17 mm)

Der Wachstumsfortschritt in den letzten 8 Tagen war witterungsbedingt sehr stark. Bei Äpfeln ist je nach Sorte eine Fruchtgröße (größte Früchte) zwischen 14 und 20 mm erreicht. Beim Steinobst ist der Rötelfruchtfall weitgehend abgeschlossen. In der Vegetationsentwicklung sind wir im Vergleich zum Vorjahr derzeit etwas über 2 Wochen voraus. Der Vegetationsstand ist ungefähr vergleichbar mit dem sehr frühen Jahr 2020. Voraussichtlich werden auch die Erntetermine ähnlich früh liegen wie 2020. Dies sollte bei der Planung der Ernteorganisation berücksichtigt werden.

Wettervorhersage

Nach dem Durchzug der Gewitter ist für heute und die nächsten Tage wieder sonniges und sehr warmes Wetter mit Temperaturen bis 30 °C gemeldet. Einige Wetterdienste erwarten allerdings für Donnerstag/Freitag regional erneut Gewitter.

Kernobst

Die Niederschläge von gestern sind regional sehr unterschiedlich ausgefallen. Entsprechend ist es im Bereich unserer Wetterstationen in unterschiedlichem Ausmaß zum Auflaufen von Schorfinfektionsbedingungen gekommen. Die aktuelle Schorfprognose finden Sie unter folgendem Link: https://www.wetter-by.de/Internet/global/startpage.nsf/start/RIMpro_by?OpenDocument

Wo durch Niederschläge und längere Blattnasszeiten Schorfinfektionsbedingungen entstanden sind und unmittelbar vor dem Regen (Behandlung am Sonntag/Montag) keine vorbeugende Behandlung erfolgt ist, empfehlen wir, möglichst heute noch, eine kurative Behandlung mit z.B. Delan WG (0,25 kg) + Score (0,075 l). Bei dieser Maßnahme kann ein Mehltaufungizid wie z.B. wie z.B. Systhane 20 EW (0,125 l – Aufbrauchfrist bis 30.11.2022), Sercadis (0,083 l), Nimrod EC (0,3 l), u.a. zugemischt werden.

Ansonsten empfehlen wir, in Abhängigkeit der Wetterentwicklung, eine Erneuerung des Schorfbelages kurz vor den nächsten Niederschlägen.

Der Flug des Apfelwicklers hat bereits stark eingesetzt. Erster Schlupf aus abgelegten Eiern wird Mitte bis Ende der kommenden Woche erwartet. Wir informieren noch zum empfohlenen Termin einer ersten Coragen-Behandlung.

Von den Eiablagen des Birnblattsaugers sind jetzt etwa 50 % intensiv gelb gefärbt und stehen kurz vor dem Schlupf. Ein erster Einsatztermin von Movento SC (0,75 l) sollte im Wochenverlauf eingeplant werden.

Fruchtausdünnung

Die meisten Apfelsorten liegen derzeit im Fruchtgrößenbereich zwischen 14 und 16 mm.

Im Wochenverlauf dürften letztmalig Bedingungen für Ausdünnmaßnahmen mit Brevis (Metamitron) (0,37 - 0,73 kg bzw. 1,1 bis max. 2,2 kg/ha) gegeben sein.

Das Mittel sollte bevorzugt in älteren Anlagen mit sehr gutem Behang eingesetzt werden. Hohe Nachttemperaturen (> 10° C) 2 bis 3 Tage vor und nach der Anwendung verbessern die Wirkung.

Bei den angekündigten Witterungsbedingungen kann von einer starken Wirkung des Mittels ausgegangen werden. Der Wirkungsgrad des Mittels steigt proportional mit der Aufwandmenge.

Steinobst

Flug und Eiablagen des Pflaumenwicklers haben stark eingesetzt. In Anlagen mit nur durchschnittlichem Behang kann eine Bekämpfung der ersten Generation sinnvoll sein.

Einsatz von Insegar (0,2 kg – WZ: 28 Tage – max. 2 Anwendungen – B1).

In Kirschenanlagen sollten jetzt die Gelbtafeln zum Monitoring der Kirschfruchtfliege aufgehängt werden

Sonstiges

Wegen Betriebsaufgabe haben wir diverses Inventar abzugeben:

- Kühlhaus aus Sandwichelementen 10 x 5 x 5 Meter komplett mit Kühlaggregat
- Sortiermaschine mit hydraulischer Hochkippanlage für Großkisten
- Großkisten aus Holz 1,2 x 1,0 x 0,75 m
- Bodenseekisten
- Kunststoffkisten grün System Jansen 12,5 kg
- Anbaustapler für Schlepper
- Dreipunktspritze Holder 400 L TÜV vorhanden
- Reihenputzer mit Unterschar
- Weiteres auf Anfrage

Kontakt: Christoph Sauer
0160/7256128
Cs.christoph.sauer@gmail.com

Soweit nicht anders erwähnt, beziehen sich die genannten Mittelmengen auf l bzw. kg pro ha und 1 m Kronenhöhe.

Riehl